

Inhaltsverzeichnis

Vorstellung des Dissertationsthemas	17
--	----

Teil I

Einführende Erklärungen	22
A. Religion	22
I. Philosophische Perspektive	24
1. Allgemein	24
2. Funktionale Definition der Religion	24
3. Substantielle Definition der Religion	26
4. Problematisierung der funktionalen und substantiellen Definitionen der Religion	26
II. Anthropologische Perspektive	27
III. Religionspädagogische Perspektive	28
IV. Vergleich zwischen der Definition von Religion in Österreich und in den USA	30
1. Problemstellung	30
2. Staatskirchenrechtliche Definition von Religion in Österreich	31
3. Staatskirchenrechtliche Definition von Religion in den USA	36
4. Zusammenfassung: Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Österreich und den USA	38
B. Säkularismus	39
I. Soziologische Definition	39
II. Modernitätstheoretisches Verständnis	40
III. Problematisierung des modernitätstheoretischen Verständnisses von Säkularismus	42
IV. Säkularismus in der Gesellschaft in Österreich und in den USA	44
1. Religiöse Pluralität	44
2. Österreich	45
3. USA	47
V. Vergleich des Säkularismus in der Gesellschaft in Österreich und in den USA	48
C. Schulunterricht	49
D. Religionsunterricht	50
I. Allgemein	50

II.	Kompetenzorientierter Religionsunterricht	53
III.	Relevanz des Themas Religionsunterricht in Österreich und in den USA	55

Teil 2

Rechtslage: Religionsunterricht in Österreich und in den USA im Vergleich	57
A. Allgemeines zum Religionsunterricht an Schulen in Österreich	57
B. Religionsunterricht an öffentlichen Schulen in Österreich	60
I. Allgemeines	60
1. Wissen einerseits/sittliche, religiöse und soziale Werte andererseits	61
II. Konfessioneller Religionsunterricht als eigener Unterrichtsgegenstand an öffentlichen Schulen	63
1. Allgemein	63
2. Inhaltliche Gestaltungsfreiheit der gesetzlich anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften	64
3. Umfang des Religionsunterrichts	68
4. Religionslehrer	69
5. Kirchliche Zuständigkeiten für den Religionsunterricht	71
a) Exklusives Recht der gesetzlich anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften	73
b) Keine Berücksichtigung der Weltanschauungsgemeinschaften	75
6. Religionsunterricht als Recht oder Pflicht der Kirchen und Religionsgesellschaften	77
7. Der bekenntnisorientierte Religionsunterricht unter Wahrung bzw. Berücksichtigung der staatlichen Pflicht zur religiösen Neutralität	79
8. Der Religionsunterricht unter Berücksichtigung des Elternrechts	81
9. Der Religionsunterricht unter Berücksichtigung der Religionsfreiheit ..	82
10. Konfessioneller Religionsunterricht an öffentlichen Schulen außerhalb des Unterrichtsgegenstandes Religion	86
III. Konfessionsloser humanistischer Religionsunterricht als eigener Unterrichtsgegenstand an öffentlichen Schulen	89
1. Allgemein	89
2. Verfassungsimmanente Weltanschauung	90
3. Recht auf Religions- und Weltanschauungsfreiheit	92
4. Ethikunterricht als Schulversuch und Regelbetrieb ab dem Schuljahr 2021	93
IV. Wissenschaftlicher Religionsunterricht	96
1. Allgemein	96
2. Recht auf Religions- und Weltanschauungsfreiheit	98

V.	Exkurs: Gebete in der Schule	98
1.	Allgemein	98
2.	Glöckl-Erlass	99
3.	Recht auf Religionsfreiheit der Schüler	100
4.	Neutralitätspflicht des Staates	101
5.	Schulgebete außerhalb des Schulunterrichts	102
VI.	Exkurs: Religiöse Symbole	103
1.	Allgemein	103
2.	Problematik	103
3.	Schulkreuze	104
4.	Neutralitätspflicht des Staates	105
5.	Das Recht der Kirchen auf Autonomie in ihren inneren Angelegenheiten	107
6.	Recht auf negative Religionsfreiheit	107
7.	Tradition	108
VII.	Exkurs: Religiöse Feiertage	108
1.	Allgemein	108
2.	Pluralismus	109
3.	Schulfrei	110
4.	Recht auf negative Religionsfreiheit	112
C.	Religionsunterricht an privaten Schulen in Österreich	113
I.	Allgemeines	113
II.	Privatautonomie	114
III.	Religionsunterricht	117
IV.	Privatschulen mit Öffentlichkeitsrecht	117
1.	Allgemein	117
2.	Staatliche Förderung	118
D.	Allgemeines zum Religionsunterricht an Schulen in den USA	120
E.	Religionsunterricht an öffentlichen Schulen in den USA	121
I.	Allgemeines	121
II.	Konfessioneller Religionsunterricht als Unterrichtsgegenstand	124
1.	Allgemein	124
2.	McCollum v. Board of Education	125
3.	Zorach v. Clauson	125
4.	Die wichtigsten Supreme Court Tests konkret in Bezug auf den konfessionellen Religionsunterricht	126
III.	Konfessionsloser humanistischer Religionsunterricht als Unterrichtsgegenstand	131
1.	Allgemein	131
2.	Verfassungsimmanente Weltanschauung	133

IV.	Wissenschaftlicher Religionsunterricht	134
1.	Allgemein	134
2.	Teaching about Religion	135
3.	Leitlinien	136
V.	Exkurs: Gebete in der Schule	136
1.	Allgemein	136
2.	Engel v. Vitale	137
3.	Abington v. Schempp	137
4.	Moments of Silence	138
5.	Schulgebete außerhalb des Schulunterrichts bzw. durch Dritte (Außerschulische Veranstaltungen)	138
6.	Fahneneid	139
VI.	Exkurs: Religiöse Symbole in Schulgebäuden	142
1.	Allgemein	142
2.	Court House-Entscheidungen	142
3.	Analogie von staatlichen Gerichtsgebäuden zu öffentlichen Schulen	142
4.	Stone v. Graham	143
VII.	Exkurs: Religiöse Feiertage	144
1.	Allgemein	144
2.	Im Schulunterricht und im Schulgebäude	144
3.	Schulfreie Tage	145
F.	Religionsunterricht an privaten Schulen in den USA	145
I.	Private Schools	145
1.	Allgemein	145
2.	Privatautonomie und Charakteristik der Private Schools	146
3.	Religionsunterricht	147
4.	Finanzierung religiöser Privatschulen	148
II.	Charter Schools	150
1.	Allgemein	150
2.	Religionsunterricht	150
G.	Vergleich der Rechtslage zum Religionsunterricht in Österreich und in den USA	151
I.	Österreich	151
II.	USA	152
III.	Vergleich und Ausblick: Österreich und USA	153
1.	Vergleich	153
2.	Ausblick	154
H.	Die Katholische Kirche und das Kirchenrecht im Zusammenhang mit dem Religionsunterricht	156
I.	Allgemeines zur Katholischen Kirche	157

II.	Der Religionsunterricht im Sinne des Kirchenrechts der katholischen Kirche	159
1.	Rechtsquellen	159
2.	Ausgewählte kirchenrechtliche Bestimmungen	160
3.	Weitere Ausführungen zum einschlägigen Kirchenrecht der katholischen Kirche	161
4.	Das Verhältnis zum staatlichen Religionsunterricht	165
5.	Die Bedeutung und Stellung des Religionslehrers aus der Sicht der katholischen Kirche	165
6.	Missio canonica	168
7.	Ökumenische Offenheit des katholischen Religionsunterrichts	175
8.	Besonderheiten des katholischen Religionsunterrichts als Unterrichtsgegenstand in den Schulen	176
a)	Allgemein	176
b)	Recht der katholischen Schüler auf konfessionellen Religionsunterricht	178
c)	Elternrecht und Religionsunterricht im kanonischen Recht	178
III.	Das Kirchenrecht der katholischen Kirche und die besondere rechtliche Stellung der katholischen Kirche in Österreich beim Religionsunterricht	179
1.	Die Besonderheit in Österreich im Vergleich zu den USA	179
2.	Vorrangstellung der katholischen Kirche im Schulwesen	181
3.	Konkordat	182
4.	Schulvertrag	185
5.	Rahmenordnung	187
6.	Die Bewertung des Religionsunterrichts in Österreich aus der Sicht der katholischen Kirche	189

*Teil 3***Rechtshistorische Ursachen für die unterschiedliche Rechtslage in Österreich und in den USA zum Religionsunterricht an (öffentlichen) Schulen** 192

A.	Die Entwicklung in Österreich	192
I.	Allgemeines	192
II.	Das frühmittelalterliche Schulwesen	193
III.	Das hochmittelalterliche Schulwesen	194
IV.	Das spätmittelalterliche Schulwesen	195
V.	Das Schulwesen und die Reformation	196
VI.	Entklerikalisierung des Schulwesens	196
VII.	Reklerikalisierung des Schulwesens	197
VIII.	Das erste Konkordat	198
IX.	Das Staatsgrundgesetz und Liberalisierung	199

X.	Die Erste Republik	200
XI.	Der Bundesstaat Österreich	201
XII.	Nationalsozialismus	202
XIII.	Zweite Republik und Religion im heute	203
B.	Die Entwicklung in den USA	203
I.	Allgemeines	203
II.	Die Anfänge	204
III.	16. und 17. Jahrhundert	204
IV.	Der puritanische Gottesstaat	205
V.	Die Entwicklung zur Religionsfreiheit	205
VI.	Die Trennung von Kirche und Staat	208
VII.	Die amerikanische Verfassung	210
VIII.	Religiöse Bildung	211
IX.	Einwanderung im 18. Jahrhundert	212
X.	Schulen im 19. Jahrhundert	212
XI.	Common Schools – Public Schools	213
XII.	Die Religion im 19. Jahrhundert	214
XIII.	Antikatholizismus und Auswirkungen auf das Schulwesen	214
XIV.	Kampf gegen die Säkularisierung	215
XV.	Reformpädagogik	215
XVI.	Amerikanismus als Ersatzreligion	216
XVII.	Säkulare Bildungsziele	216
XVIII.	Religion im Heute	216
C.	Vergleich des derzeitigen sozialen Kontexts des Religionsunterrichts in Österreich und in den USA	217

Teil 4

A.	Vorbemerkungen	219
B.	Die Grundlagen der Rechtsordnung in den USA	220
I.	Die Verfassung	220
II.	Common-Law	220
III.	Gerichtsbarkeit	221
IV.	Methodik und Praxis der Rechtsauslegung	222
V.	Auslegungstheorien	222
	1. Privileged Factor- Theories	222
	2. Balancing – Theories	223

3. Supreme Court	223
VI. Auslegungsprinzipien	224
1. Einheit der Rechtsprechung	224
2. Judicial Self-restraint	225
3. Grundsatz der verfassungsgemäßen Auslegung	225
C. Religionsfreiheit in Österreich	225
I. Allgemeines	225
II. StGG	226
III. Art. 63 StV St. Germain	230
IV. Art. 9 EMRK	231
D. Religionsfreiheit in den USA	235
I. Allgemeines	235
II. Test Clause	235
III. Der 1. Verfassungszusatz	236
IV. Der 14. Verfassungszusatz	237
V. Free Exercise Clause	238
VI. Abwehrrecht	240
VII. Individuelle und kollektive Religionsfreiheit	240
VIII. Keine ausdrückliche Gewissensfreiheit	241
IX. Grundrechtsvorbehalte	242
X. Compelling Interest Test	242
XI. Religious Freedom Restoration Act of 1993	246
E. Vergleich des Rechts auf Religionsfreiheit in Österreich und in den USA	247
F. Das Verhältnis zwischen Kirche und Staat sowie das säkulare Selbstverständnis in Österreich	249
I. Allgemeines	249
II. Verbot einer Staatskirche	250
III. Religiöse Neutralität des Staates	251
IV. Neutralität und verfassungsimmanente Weltanschauung	252
V. Staatskirchenrecht trotz religiöser Neutralität?	253
VI. Pragmatische These	254
VII. These von der Verstaatlichung bzw. vom Staat im Staat	254
VIII. These von der Trennung vom Staat	255
IX. Herrschende Lehre: Distanzierende und kooperierende Neutralität	255
1. Distanzierende Neutralität	256
2. Kooperierende Neutralität	257
X. Säkularität	258
XI. Gleichbehandlungsgebot und Diskriminierungsverbot	259
XII. Das Prinzip der Parität	260

XIII.	Das Prinzip der Autonomie	261
XIV.	Das Prinzip der Ausschließlichkeit	264
VX.	Rechtstellung der Religionen	267
1.	Allgemeines	267
2.	Gesetzlich anerkannte Kirchen & Religionsgesellschaften	267
3.	Staatlich eingetragene religiöse Bekenntnisgemeinschaften	269
4.	Erlaubte Gesellschaften	270
5.	Verein	271
6.	Ungleichbehandlung und Problematik	272
7.	Blasphemie	272
G.	Das Verhältnis zwischen Kirche und Staat sowie das säkulare Selbstverständnis in den USA	274
I.	Establishment Clause	274
II.	Gleichbehandlungsgebot und Diskriminierungsverbot	275
III.	Trennung von Kirche und Staat	275
1.	Allgemeines	275
2.	Bedeutung des 1. Verfassungszusatzes	276
3.	Der 14. Verfassungszusatz	277
4.	Rechtsprechung zum 1. Verfassungszusatz: „wall of separation“	277
5.	Mindermeinungen	280
6.	Lemon Test	280
7.	Lemon Test Redux	283
8.	Coercion Test	284
9.	Endorsement Test	286
IV.	Rechtsstellung der Religionen	287
V.	Wie steht der Staat zur Blasphemie?	288
VI.	National Day of Prayer	290
H.	Vergleich der Trennung von Kirche und Staat in Österreich und in den USA	291
I.	Allgemein	291
II.	Österreich	291
III.	USA	292
IV.	Conclusio	293
I.	Vergleichende Schlussfolgerungen sowohl zu den rechtshistorischen als auch zu den rechtsdogmatischen Ursachen für die unterschiedliche Rechtslage in Österreich und in den USA	294

Teil 5

Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Rechtslage in Österreich und in den USA zum Religionsunterricht	297
A. Gründe für und gegen Religionsunterricht	297
I. Allgemeines	297
II. Gründe für Religionsunterricht	304
1. Allgemein	304
2. Inklusion	306
3. Pluralitätsfähigkeit	307
4. Religiöses Bedürfnis der Schüler	308
5. Religiöses Bedürfnis der Eltern	309
6. Anthropologisches Argument	309
7. Soziales Argument (Sozialer Frieden und Extremismusprävention)	310
8. Kulturgeschichtliches Argument (Bildung)	311
9. Konfessioneller Religionsunterricht	312
10. Konfessionsloser humanistischer Religionsunterricht	315
11. Konfessionell-Kooperativer Religionsunterricht	319
III. Gründe gegen Religionsunterricht	320
1. Allgemeines	320
2. Religiöse Isolierung	321
3. Religion als Fremdkörper	321
4. Keine Förderung der Kreativität	322
5. Mangelhafte Pluralitätsfähigkeit	323
6. Missachtung der Rechtsordnung	323
7. Indoktrinierung	324
B. Das Verhältnis der Schüler zum Religionsunterricht	325
I. Verhältnis zur Religion	325
II. Verhältnis zum Religionsunterricht	327
III. Teilweise Ablehnung des Religionsunterrichts	328
IV. Teilweise Befürwortung des Ethikunterrichts	329
C. Wirkung von Religionsunterricht	330
I. Allgemeines	330
II. Kritische Studie zum Religionsunterricht	331
III. Bedeutung der Art von Religionsunterricht	332
IV. Instruktion und Konstruktion	333
V. Psychologie	334

	<i>Teil 6</i>	
Vergleichende Schlussbemerkungen	336	
	<i>Teil 7</i>	
Quellenverzeichnis	338	
Literaturverzeichnis	338	
Gesetze der Republik Österreich	394	
Gerichtsentscheidungen der Republik Österreich	396	
Gerichtsurteile des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte	397	
Gesetze der Vereinigten Staaten von Amerika	397	
Gerichtsentscheidungen der Vereinigten Staaten von Amerika	397	
Internetseiten	401	
 Stichwortverzeichnis	 403	